



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per OWA  
an die Schulleiterinnen und Schulleiter der  
Förderschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien  
und beruflichen Schulen in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom  
20.02.2008

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
III.4 – 5 S 1356.2 – 5.13 519

München, 18.03.2008  
Telefon: 089 2186 2789  
Name: StD Sachse

### **Initiative „Zeitschriften in der Schule“**

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

Medienbildung ist ein wesentlicher Bereich der allgemeinen Bildung. Sie gehört zu den fachlichen und fachübergreifenden Bildungszielen und ist grundlegendes pädagogisches Erfordernis. Deshalb und angesichts ihrer zunehmenden Rolle im Leben von Kindern und Jugendlichen kommt Medien auch im Unterricht eine bedeutsame Rolle zu.

Dabei hat sich Schule um die Vermittlung einer alle Medien berücksichtigenden Medienbildung zu bemühen. Die Initiative „Zeitschriften in der Schule“ des Verbandes der Zeitschriftenverlage in Bayern e. V. in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesen ist geeignet, die Schulen bei der Vermittlung von Medienkompetenz nachhaltig zu unterstützen. Im Rahmen des Projektes werden den teilnehmenden Klassen ab Jahrgangsstufe 7 und ihren Lehrkräften

- eine Zeitschriftenbox mit 35 verschiedenen Zeitschriften (Schwerpunkt: Fachzeitschriften),

- zwei Zeitschriften für vier Wochen im Klassensatz,
- eine Arbeitshilfe mit vielfältigen Ideen für den Unterricht,
- eine Arbeitshilfe zum Thema „Papier“ und
- ein Impulsfilm

zur Verfügung gestellt.

Ziel des dreijährigen Vorhabens ist es, auch schwächere Leserinnen und Leser zur Lektüre der Zeitschriften an verschiedenen Orten (in der Schule und zu Hause) zu motivieren. Darüber hinaus sollen die Lehrkräfte in ihrem Bestreben unterstützt werden, Zeitschriften im Unterricht zum Gegenstand der Betrachtung und Diskussion zu machen. Im Rahmen einer allgemeinen Leseförderung ist dieses Vorhaben geeignet, auch bislang grundsätzlich leseferne Schülerinnen und Schüler an Druckerzeugnisse heranzuführen. Besonders begrüßenswert ist, dass sich zudem die Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen durch den kostenfreien Zugang zu Fachzeitschriften aktuelle Kenntnisse aus der Arbeitswelt erschließen können.

Neben der bekannten Initiative „Zeitung in der Schule“ ist diese Aktion ein Beitrag, dass sich Jugendliche unter Anleitung mit dem Medium „Zeitschrift“ beschäftigen.

Folgende Ansprechpartner stehen zur Verfügung:

<u>Anforderung der Zeitschriftenbelie-</u> <u>ferung:</u> vzb Bayern Friedrichstraße 22 80801 München Tel.: 089/288127-0 Fax: 089/288127-27 URL: <a href="http://www.vzb.info">www.vzb.info</a>	<u>Pädagogische Fragen / Unter-</u> <u>richtsmaterialien</u> Frau Sabine Uehlein Stiftung Lesen Römerwall 40 55131 Mainz Tel.: 06131/28890-24 Fax: 06131/230333
--	--

E-Mail: <a href="mailto:VZBBayern@t-online.de">VZBBayern@t-online.de</a>	URL: <a href="http://www.stiftunglesen.de">www.stiftunglesen.de</a>
	E-Mail: <a href="mailto:sabine.uehlein@stiftunglesen.de">sabine.uehlein@stiftunglesen.de</a>

Dem Projekt wünsche ich gutes Gelingen, den bayerischen Schülerinnen und Schülern viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Siegfried Schneider  
Staatsminister